

natürlichen, diagnostizierbaren Krankheiten führen.

Block 10 ist der Versuchsblock. Dort leben Frauen, geschändet von Sadisten, die sich Professoren nennen, so wie noch nie eine Frau geschändet worden ist, nämlich im Schönsten, was sie hat: in ihrem Frausein, der Möglichkeit, Mutter zu werden.

Das alles wissen wir, wenn wir auf die südpolnische Ebene hinausschauen, am liebsten durch die Wiesen und Sümpfe rennen würden, die uns von den blauen Beskiden am Horizont trennen. Aber wir wissen noch mehr.

Wir wissen, dass nur ein Ende für uns vorgesehen ist, nur eine Befreiung aus dieser Stacheldrahthölle möglich ist: der Tod.

Wir wissen, dass der Tod hier in unterschiedlicher Gestalt zu uns kommen kann.

Als aufrechter Kämpfer, dem der Arzt etwas entgegensetzen hat. Selbst wenn dieser Tod unrühmliche Verbündete wie Hunger, Kälte und Ungeziefer hat, bleibt es ein natürlicher Tod, der sich als offizielle Todesursache angeben lässt.

Aber zu uns wird er kaum auf diese Weise kommen, sondern so wie zu den Millionen, die uns vorausgegangen sind: schleichend, unsichtbar, ja fast geruchlos.

Wir wissen, dass das bloß die Tarnung ist, durch die der Tod unseren Blicken entzogen wird. Wir wissen, dass dieser Tod uniformiert ist, denn am Gashahn sitzt ein Mann in SS-Uniform.

Deshalb haben wir solche Sehnsucht, wenn wir auf die blau verschwommenen Berge hinausschauen, die nur fünfunddreißig

Kilometer weit weg sind, doch für uns ewig unerreichbar bleiben.

Deshalb lehne ich mich so weit aus dem Fenster zu Block 10 hinüber, wo sie steht.

Deshalb greift sie so fest in das Drahtgitter vor dem Fenster.

Deshalb lehnt sie den Kopf an das Holz, weil die Sehnsucht nach mir ungestillt bleibt – so wie unsere Sehnsucht nach diesen hohen, blau verschwommenen Bergen.

*

Das junge Gras, die braunen, zum Platzen reifen Kastanienknospen und die von Tag zu Tag herrlicher strahlende Frühlingssonne schienen neues Leben zu versprechen. Aber über der Erde lag die Kälte des Todes. Es war der Frühling des Jahres 1943.

Die Deutschen waren weit nach Russland hinein vorgedrungen, und noch hatte sich das Kriegsglück nicht gewendet.